320805-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Theatern – VE60_Bühnentechnik (LOS 1: Bühnentextilien, LOS 2: Bühnenmaschinerie, LOS 3: Veranstaltungstechnik)
OJ S 90/2026 11/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Lorsch
E-Mail: ZV-Lorsch-Nibelungenhalle@diederichs.eu
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: VE60_Bühnentechnik (LOS 1: Bühnentextilien, LOS 2: Bühnenmaschinerie, LOS 3: Veranstaltungstechnik)
Beschreibung: Sanierung Nibelungenhalle Lorsch Ausschreibung "Bühnentechnik" bestehend aus drei Losen. Die Leistung ist in folgende Lose unterteilt: Los 1 - Bühnentextilien Los 2 - Bühnenmaschinerie Los 3 - Veranstaltungstechnik Bieter haben die Möglichkeit, Angebote für ein, zwei oder alle drei Lose abzugeben. Eine Begrenzung der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Ebenso kann der Zuschlag auf bis zu drei Lose erteilt werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die im Rahmen des Vergabeverfahrens einzureichenden Formblätter (z.B. Unterauftragnehmererklärungen) sind bei Angebotsabgabe je Los separat einzureichen und eindeutig mit der jeweiligen Losbezeichnung zu versehen, z. B.:"VE60 Bühnentechnik - Veranstaltungstechnik".
Kennung des Verfahrens: 5ace4264-127b-4679-8aee-5a5a8b54deeb
Interne Kennung: ZV_Lorsch_Nibelungenhalle
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45212322 Bau von Theatern
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen, 45350000 Maschinentechnische Installationen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Justus-Liebig-Straße 25
Stadt: Lorsch
Postleitzahl: 64653
Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMRM9AT#

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3
Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bühnentextilien
Beschreibung: Los 1: Bühnentextilien Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Lieferung und Montage sämtlicher Bühnentextilien für die Nibelungenhalle Lorsch. Hierzu zählen Hauptvorhang, Seitenaushänge, Rückaushang, Trennvorhang, Saalaushang sowie das zugehörige Schienensystem für die Saaltraversen. Die Ausführung erfolgt gemäß den einschlägigen technischen Regelwerken und umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Bühnentextilien einschließlich aller Befestigungs- und Montagesysteme. Der verbindliche und detaillierte Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende

Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 2: Bühnenmaschinerie und bühnentechnischer Stahlbau Gegenstand dieses Loses ist die Lieferung und Montage der kompletten Bühnenmaschinerie sowie aller bühnentechnischen Stahlbaukomponenten für die Nibelungenhalle Lorsch. Dies umfasst sämtliche maschinentechnischen und stahlbaulichen Einrichtungen, die für den Betrieb der Bühne erforderlich sind, einschließlich aller Nebenleistungen, Transporte, Befestigungen und Inbetriebnahmen. Die Ausführung erfolgt unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, Verordnungen und anerkannten Regeln der Technik. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 3: Veranstaltungstechnik Dieses Los beinhaltet die Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe der gesamten Veranstaltungstechnik für die Nibelungenhalle Lorsch. Dazu zählen die Installation von Kabeln und Leitungen, Audio- und Medientechnik, Steuerungseinheiten, Bedienoberflächen sowie die Programmierung und Bereitstellung der Steuerungssoftware. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, die zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Veranstaltungstechnik notwendig sind. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45212322 Bau von Theatern
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Justus-Liebig-Straße 25
Stadt: Lorsch
Postleitzahl: 64653
Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 11/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit - Unternehmensbezogene Referenzen: Nachweis von mindestens 1 Referenzprojekt mit den folgenden Anforderungen ergänzend zu den erforderlichen Angaben gemäß Formblatt 124. Mindestanforderung: Eine vergleichbare Leistung über die Ausstattung einer Versammlungsstätte mit Bühnentextilien mit mindestens einer geregelten, motorischen Vorhangzuganlage und einer Auftragssumme von mind. 30.000 EUR netto, fertiggestellt (VOB-Abnahme) innerhalb der letzten 5 Jahre.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Digital über die Vergabeplattform.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern der Zentralen Vergabestelle des öffentlichen Auftraggebers unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Auskünfte werden grundsätzlich nur in Textform und nur auf Anfrage in Textform über die Vergabeplattform erteilt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Lorsch

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Lorsch

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bühnenmaschinerie

Beschreibung: Los 1: Bühnentextilien Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Lieferung und Montage sämtlicher Bühnentextilien für die Nibelungenhalle Lorsch. Hierzu zählen Hauptvorhang, Seitenaushänge, Rückaushang, Trennvorhang, Saalaushang sowie das zugehörige Schienensystem für die Saaltraversen. Die Ausführung erfolgt gemäß den einschlägigen technischen Regelwerken und umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Bühnentextilien einschließlich aller Befestigungs- und Montagesysteme. Der verbindliche und detaillierte Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die

vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 2: Bühnenmaschinerie und bühnentechnischer Stahlbau Gegenstand dieses Loses ist die Lieferung und Montage der kompletten Bühnenmaschinerie sowie aller bühnentechnischen Stahlbaukomponenten für die Nibelungenhalle Lorsch. Dies umfasst sämtliche maschinentechnischen und stahlbaulichen Einrichtungen, die für den Betrieb der Bühne erforderlich sind, einschließlich aller Nebenleistungen, Transporte, Befestigungen und Inbetriebnahmen. Die Ausführung erfolgt unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, Verordnungen und anerkannten Regeln der Technik. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 3: Veranstaltungstechnik Dieses Los beinhaltet die Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe der gesamten Veranstaltungstechnik für die Nibelungenhalle Lorsch. Dazu zählen die Installation von Kabeln und Leitungen, Audio- und Medientechnik, Steuerungseinheiten, Bedienoberflächen sowie die Programmierung und Bereitstellung der Steuerungssoftware. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, die zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Veranstaltungstechnik notwendig sind. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar.
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45212322 Bau von Theatern
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45350000 Maschinentechnische Installationen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Justus-Liebig-Straße 25
Stadt: Lorsch
Postleitzahl: 64653
Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 11/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit - Unternehmensbezogene Referenzen: Nachweis von mindestens 1 Referenzprojekt mit den folgenden Anforderungen ergänzend zu den erforderlichen Angaben gemäß Formblatt 124. Mindestanforderung: Eine vergleichbare Leistung für Hebeeinrichtung für Veranstaltungstechnik nach DIN EN 17206, fertiggestellt (VOB-Abnahme) innerhalb der letzten 5 Jahre.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Digital über die Vergabeplattform.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern der Zentralen Vergabestelle des öffentlichen Auftraggebers unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Auskünfte werden grundsätzlich nur in Textform und nur auf Anfrage in Textform über die Vergabeplattform erteilt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Lorsch

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Lorsch

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Veranstaltungstechnik

Beschreibung: Los 1: Bühnentextilien Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Lieferung und Montage sämtlicher Bühnentextilien für die Nibelungenhalle Lorsch. Hierzu zählen Hauptvorhang, Seitenaushänge, Rückaushang, Trennvorhang, Saalaushang sowie das zugehörige Schienensystem für die Saaltraversen. Die Ausführung erfolgt gemäß den einschlägigen technischen Regelwerken und umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Bühnentextilien einschließlich aller Befestigungs- und Montagesysteme. Der verbindliche und detaillierte Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die

vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 2: Bühnenmaschinerie und bühnentechnischer Stahlbau Gegenstand dieses Loses ist die Lieferung und Montage der kompletten Bühnenmaschinerie sowie aller bühnentechnischen Stahlbaukomponenten für die Nibelungenhalle Lorsch. Dies umfasst sämtliche maschinentechnischen und stahlbaulichen Einrichtungen, die für den Betrieb der Bühne erforderlich sind, einschließlich aller Nebenleistungen, Transporte, Befestigungen und Inbetriebnahmen. Die Ausführung erfolgt unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, Verordnungen und anerkannten Regeln der Technik. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar. Los 3: Veranstaltungstechnik Dieses Los beinhaltet die Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe der gesamten Veranstaltungstechnik für die Nibelungenhalle Lorsch. Dazu zählen die Installation von Kabeln und Leitungen, Audio- und Medientechnik, Steuerungseinheiten, Bedienoberflächen sowie die Programmierung und Bereitstellung der Steuerungssoftware. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenleistungen, die zur vollständigen und funktionsfähigen Herstellung der Veranstaltungstechnik notwendig sind. Der verbindliche Leistungsumfang ergibt sich aus den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses. Die vorstehende Beschreibung dient der funktionalen Einordnung und stellt keine abschließende Darstellung sämtlicher Leistungen dar.
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45212322 Bau von Theatern
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen, 45350000 Maschinentechnische Installationen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Justus-Liebig-Straße 25
Stadt: Lorsch
Postleitzahl: 64653
Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/05/2026
Enddatum der Laufzeit: 11/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit - Unternehmensbezogene Referenzen: Nachweis von mindestens 2 Referenzprojekten mit den folgenden Anforderungen ergänzend zu den erforderlichen Angaben gemäß Formblatt 124. Mindestanforderung: 1 vergleichbare Leistung mit einem Auftragswert von mind. 100.000 EUR netto oder 1 vergleichbare Leistung für veranstaltungstechnische Ausstattung einer Versammlungsstätte für mind. 350 pax UND 1 vergleichbare Leistung für Lieferung und Integration einer gewerkeübergreifenden Mediensteuerung für Veranstaltungstechnik.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMRM9AT
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital über die Vergabeplattform.
Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern der Zentralen Vergabestelle des öffentlichen Auftraggebers unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Auskünfte werden grundsätzlich nur in Textform und nur auf Anfrage in Textform über die Vergabeplattform erteilt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Lorsch
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Lorsch

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Lorsch
Registrierungsnummer: t:0625159670
Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1
Stadt: Lorsch
Postleitzahl: 64653

Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle (Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG)
E-Mail: ZV-Lorsch-Nibelungenhalle@diederichs.eu
Telefon: +49 202 245 71 0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG
Registrierungsnummer: DE186364891
Postanschrift: Laurentiusstr. 21
Stadt: Wuppertal
Postleitzahl: 42103
Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)
Land: Deutschland
E-Mail: ZV-Lorsch-Nibelungenhalle@diederichs.eu
Telefon: +49 202 245 71 0
Internetadresse: https://www.diederichs.eu/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen
Registrierungsnummer: t:06151126603
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151 12 6603
Internetadresse: https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
751afda6-b4cf-48b1-9d8c-4e311cd106d2-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Informationen sind jetzt verfügbar
Beschreibung
:
Der Wartungsvertrag wurde ergänzend zur Verfügung gestellt und ist mit dem Angebot einzureichen, weshalb die Angebotsfrist zu verlängern ist.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Angebotsfrist vom 08.05.2026, 12:00 Uhr, auf den 18.05.2026, 10:00 Uhr.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3d26129c-34ca-409a-ab1d-9bc4c4e0e98e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/05/2026 16:01:20 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 320805-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 90/2026
Datum der Veröffentlichung: 11/05/2026